Jahresbericht 2021

„The Best of“ in einem nicht so einfachen Jahr

Verein RollOn Austria
01.01. – 31.12.2021

ROLLONAUSTRIA
WIR SIND BEHINDERT
MARIANNE HENGL
Obfrau
Leopoldstraße 3
A-6020 Innsbruck
Mob.: +43 (0)664 2237477
Tel.: +43 (0)512 551128
Mail: m.hengl@rollon.at
www.rollon.at

12.01.2021	Termin mit Markus Baumann. "Menschen mit Behinderungen in den Gemeinden."
	Termin mit Thomas Bartl von NTS. „Wir sprechen über unsere Sponsor-Kooperation 2021.“
13.01.	Termin mit Bernhard Triendl vom ORF Tirol. „Die RollOn-Benefizgala.“
	Termin mit Christoph Rohrbacher. „Coaching, Moderations-Training.“
19.01.	Besprechung zur Kooperation im Jahre 2021 mit der Altenburger Film & Media Production.
26.01.	Videokonferenz mit Frau Dr. Susanne Fuchs von der Abteilung Soziales, des Landes Tirol. "Aktuelles zum Thema Behinderung im Land Tirol."

„Menschen mit Behinderungen wollen nicht immer Außergewöhnliches leisten müssen, um in der Gesellschaft bestehen zu können.“

Raul Krauthausen im Gespräch mit
RollOn-Obfrau Marianne Hengl | Offen g'red

Mit unserem YouTube-Kanal „Offen g’red bei RollOn Austria“ sprechen wir, in Kooperation mit behinderten Kolleginnen und Kollegen aus Österreich, Deutschland, Schweiz … Themen an, die Menschen mit Behinderungen kränken, entwürdigen und in keinem guten Licht präsentieren.

02.02.2021	PREMIERE der RollOn-Serie LICHTblicke und WEGweiser, in Kooperation mit der Tiroler Tageszeitung. Marianne Hengl trifft „BLUATSCHINK“ Toni Knittel. Das Hinnehmen schwieriger Situationen ist gerade jetzt, in Zeiten von Corona und Lockdowns, herausfordernderes Thema der Menschen, deshalb braucht es gerade jetzt positive Impulse und Botschaften, die Mut machen.
04.02.	Besuch von Tirols Caritas Direktor Georg Schärmer.
09.02.	1. Gala-Besprechung für die 25. RollOn-Benefizgala im November 2021. Mit dabei: Herbert Peer und Bernhard Triendl.
	RollOn-Vorstandssitzung und Budgetvergleich.
10.02.	Videokonferenz mit Mag. Jakob Mölk von MPreis. „Benefiz-Aktion.“
	Termin mit Magdalena C. „Die junge Rollstuhlfahrerin sucht dringend eine Lehrstelle.“
	Termin mit Stefanie E. „Junge Frau mit Behinderung sucht Arbeit."
11.02.	Zoom-Konferenz mit Hubert Stockner vom SL - Selbstbestimmt Leben Innsbruck.
18.02.	Aufzeichnung der Radio-Sendung "Stehaufmenschen" mit Johann Hörl.
	Zoom-Meeting mit RollOn-Vorstand Kristin Vavtar. "Social Media Auftritt von RollOn Austria."
19.02.	Scheckübergabe: Skeleton Pilotin Janine Flock unterstützt die süße Aktion. Niemetz Schwedenbomben sammeln 8.000 Euro für RollOn Austria.

RollOn Austria schenkt Menschen mit Behinderungen ein Gesicht.

☺ Fünf Kinder und alle erleiden dasselbe Schicksal. **Jakob Bergmann erzählt Rainer Perle und Marianne Hengl in Radio Tirol bei der Sendung „Stehaufmenschen", wie er und seine Geschwister das Augenlicht verloren.** In der Sendung erzählt Jakob Bergmann, wie er trotzdem nie mit seinem Schicksal gehadert, sondern sich immer wieder „durchgebissen" hat. So wurde der Vollblutmusiker nicht nur Harmonika-Weltmeister, sondern baut mit viel Geschick auch Musikinstrumente.

☺ **RollOn-Obfrau Marianne Hengl schreibt für die Tiroler Gemeindezeitung TIROL.KOMMUNAL über Persönlichkeiten mit Behinderung.** Bereits im Kleinkindalter wird Stephanie Pletzenauer mit der Diagnose „Spinale Muskelatrophie" konfrontiert. Es ist ein Leben mit einer schweren Beeinträchtigung und ein Leben im Rollstuhl. Doch Stephanie glaubte immer an sich und ihre Träume. „Ich habe schon im Kindergarten gewusst, dass ich Richterin werden will" und die junge Frau hat ihren Traum verwirklicht.

03.03.2021	Termin mit dem Vorstandsvorsitzenden der Tiroler Versicherung Dr. Walter Schieferer. „Online-Gala."
09.03.	RollOn Obfrau im Interview bei Online-Supertalkshow in Kooperation mit NTS.
10.03.	RollOn/TT ONLINE Gesprächsreihe „LICHTblicke & Wegweiser": Marianne Hengl trifft Arabella Kiesbauer im Rasmushof bei Kitzbühel.
11.03.	RollOn Austria unterstützt Magdalena C. erfolgreich beim Online-Vorstellungsgespräch mit der GW in Vomp. Dieses führt schlussendlich zu einem Arbeitsplatz für Magdalena.
18.03.	Wir besuchen den Bürgermeister der Gemeinde Fieberbrunn, Walter Astner und Gemeinderätin Stephanie Pletzenauer. „Das RollOn-Denkmal, der leuchtende Engel steht in Fieberbrunn."
23.03.	Barbara Stöckl trifft Gregor Bloéb und Hannes Kinigadner beim 31. Gipfel-Sieg am Spieljoch.
25.03.	Dreharbeiten mit Judith Nagiller von Tirol TV. „Die Arbeit von RollOn Austria." Besuch von Nathalie Benko. „Große Unterstützung für Fam. Penz über die Nathalie's Kids Charity Privatstiftung."

Küss dich wach und liebe dich – mit allem, was du bist!

„RollOn Obfrau Marianne Hengl: Von Frau zu Frau - am Weltfrauentag 08.03.2021"

Ich verrate dir etwas: Ich liebe mich mit meiner schweren körperlichen Beeinträchtigung genauso wie ich bin.
Das glaubst du nicht?

Glaub mir, auch ich musste Selbstliebe lernen, sie mir zugestehen. Und als ich sie erst einmal gefunden hatte, habe ich sie nicht mehr losgelassen. Sieh dir meine Hand an – ist die in deinen Augen perfekt? In meinen ist sie es, und ich zeige es mir selbst dadurch, indem ich sie liebevoll behandle. Ich schenke meinen Nägeln Farbe, meiner Haut Pflege, ich verstecke meine Hand nicht und schmücke sie mit Bergkristallen, denn ich steh zu ihr – weil sie ein Teil von mir ist.

RollOn Austria schenkt in der ORF Radio Tirol Sendung „Stehaufmenschen“ unter anderem Menschen mit Behinderungen und deren Familien, eine Plattform der Solidarität, mehr Verständnis und Akzeptanz.

Alexander Ledermair in „Stehaufmenschen“ */ zum Nachhören: https://www.rollon.at/stehaufmenschen*
„Das Wichtigste ist, sich im Leben nicht unterkriegen zu lassen, sich immer wieder aufrichten und versuchen weiterzugehen.“ Das möchte dieses Radioformat aussagen. So empfindet es auch Alexander Ledermair. Der 33-jährige Unternehmer hat in seinem Leben einige Herausforderungen erlebt – die Schlimmste davon lähmte ihn im wahrsten Sinne des Wortes: Sie lähmte seine Beine. Nicht aber sein Leben.

Johann Hörl in „Stehaufmenschen“ */ zum Nachhören: https://www.rollon.at/stehaufmenschen*
Johann hatte eine schwere Kindheit, erst als Jugendlicher entkam er dieser furchtbaren Zeit, er baut sich eine Existenz auf und heiratet. Dann schlägt das Schicksal erbarmungslos zu. Das erste Kind stirbt bei der Geburt. Das Paar ist am Boden zerstört. Johann und Brigitte bekommen kurze Zeit später einen gesunden Sohn und danach noch eine Tochter. Es stellt sich bald heraus, dass das kleine Mädchen mit einer schweren Behinderung auf die Welt gekommen ist. Dem nicht genug erkrankt seine geliebte Frau Brigitte an Krebs und stirbt.
Wie Johann als alleinerziehender Vater das Leben wieder in den Griff bekommt, erzählt er in der Sendung.

01.04.2021	Film-Dreh für die RollOn-Online-Gala mit Elias P.
06.04.	Unser „Denkmal für das behinderte Leben" ist in den Kufstein Galerien zu Gast. Danke an unsere RollOn-Botschafterin Sandra Bodner.
08.04.	Film-Dreharbeiten bei Emanuel Altenburger im Studio. Videobotschaft für den österreichischen Frauenkongress der Wirtschaftskammer Österreich.
12.04.	Aufzeichnung der Radio-Sendung "Stehaufmenschen" mit Christina Matuella im ORF Tirol.
	Bewerbungsgespräche im RollOn-Büro.
16.04.	Film-Dreh unseres 4. Livestreams „LICHTblicke & WEGweiser“ mit Tirols Bischof Hermann Glettler.
17.04.	3. RollOn-Online-Gala via YouTube-Livestream. Beiträge aus Österreich - und über die Grenzen hinaus - schenken Menschen mit Behinderungen ein Gesicht. Zu sehen war bei dieser Online-Gala auch eine Weltpremiere!
21.04.	Zoom-Termin mit Harald Schneider, GF der Arbeitsassistenz Tirol.
22.04.	HLW Kufstein: Scheckübergabe an den Verein RollOn Austria.
28.04.	Klientengespräch mit Maria J. „Maria sucht einen Arbeitsplatz.“
29.04.	Armin Schneider von der Oesterreichischen Nationalbank kommt uns im RollOn-Büro besuchen. „Langjähriger RollOn-Engel.“

Die RollOn-Freuden des Tages ☺ Der Gartengeräte-Hersteller STIHL Tirol aus Langkampfen hat die langjährige Zusammenarbeit mit RollOn Austria auch für das Jahr 2021 fortgesetzt. Bei einem persönlichen Besuch am Produktionsstandort in Langkampfen, konnte Wolfgang Simmer (STIHL Tirol) einen **Scheck von € 2.500,-** an RollOn-Obfrau Marianne Hengl und ihren Stellvertreter Jurij Pfauser übergeben.

04.05.2021	Norbert Adlassnigg von der Tiroler Tageszeitung kommt ins RollOn-Büro. „Wir sprechen über unsere Gala und die Möglichkeit, die finanzielle Unterstützung der TT anderweitig einsetzen zu dürfen.“
05.05.	Telefon-Konferenz mit Generaldirektorin Susanne Riess. „Die Bausparkasse Wüstenrot wird Sponsor Partner der neuen ORF 2 Fernsehsendung – Stehaufmenschen.“
19.05.	RollOn-Sprechtag: Viele Menschen mit Behinderung suchen einen Arbeitsplatz.
20.05.	RollOn-Wallfahrt nach Locherboden.
26.05.	Vorbereitungs-Sitzung für den 1. ORF 2 Fernsehdreh der Sendung „Stehaufmenschen.“
27.05.	Termin mit Gerhard Rödlach von der Buchhandlung Tyrolia und Nicola Beiler von der Job.Chance.Tirol. „Wir versuchen gemeinsam für Maria H. eine Arbeitsstelle zu finden.“
	Termin mit Philipp D. "Veränderungen an seinem Arbeitsplatz in der Tiroler Gebietskrankenkasse."

Barbara Stöckl trifft Gregor Bloéb und Hannes Kinigadner beim 31. Gipfel-Sieg von RollOn Austria rund um das Spieljoch, Zillertal.

Hannes Kinigadner: "Ich war im Krankenhaus und hab einen Freund von mir besucht, der seine Beine nicht mehr bewegen konnte. Als ich ihn dann in Therapie gesehen hab, das war ein harter Schlag für mich. Ich hab mir aber gedacht, mir wird das nie passieren. Eine Woche später habe ich ein Rennen gehabt und mir ist genau das passiert. Sieben Wochen drauf bin ich mit ihm im selben Zimmer gelegen."

Gregor Bloéb: "Einer meiner Söhne hatte einen sehr schweren Motorradunfall und lag drei Tage im Koma und wir wussten nicht, ob er's überlebt oder nicht. Es war alles kaputt, was kaputt sein kann. Er lag auf der Intensivstation mit anderen. Die Ärzte haben gesagt, er wird sein altes Leben wieder zurückbekommen. Bei anderen war das nicht so, das war für mich nicht zu begreifen."

Jurij Pfauser, RollOn-Obfrau Stellvertreter und Projektleiter der ORF III Fernsehserie Gipfel-Sieg:
„Wir wollen mit der Fernsehserie Gipfel-Sieg zum Nachdenken anregen und aufzeigen, dass im Leben der Weg das Ziel ist und jeder Tag von kleinen, bescheidenen „Gipfel-Siegen“ bereichert sein kann und nicht immer nur die ganz großen Erfolge zählen.
Der Wille kann wahrhaft Berge versetzen - das Wichtigste ist, sich nicht unterkriegen zu lassen, sich wieder aufzurappeln und weiterzukämpfen.

Menschen mit Behinderungen sind ganz besondere Vorbilder, das hat diese Fernsehserie deutlich gezeigt.“

01.06.2021	Wir treffen uns am Internationalen Tag des Lebens … bei den RollOn-Engeln im Tiroler Ausserfern. RollOn-Obfrau Marianne Hengl übergibt an Dekan Franz Neuner - für den Bezirk Reutte - das DENKMAL FÜR DAS BEHINDERTE LEBEN, es wird über mehrere Wochen an die Kostbarkeit jedes Lebens erinnern.

Dekan Franz Neuner und langjähriges RollOn-Mitglied: „Dieses Denkmal erinnert uns an den Auftrag, an einer Welt mitzubauen, in der jede Person ihren Platz hat, wo sie selbst sein kann, ihren Sinn findet und damit auch für diese Welt ihre Bedeutung erlangt und so auch mit ihren Bruchstellen strahlen kann im Universum. Das klingt ein bisschen wie der Himmel auf Erden. Wir können gemeinsam mit unserem Sein und in unseren Begegnungen dazu beitragen."

04.06.	RollOn-Sprechtag in Salzburg.
08.06.	RollOn-Vorstandssitzung und Budgetvergleich.
09.06.	Zoom-Meeting mit Helene Jarmer, Präsidentin des Österreichischen Gehörlosenbundes.
10.06.	Gipfel-Sieg-Begehung am Zwölferhorn rund um den schönen Wolfgangsee.
16.06.	Einladung vom Salzburger Freilichtmuseum. „Kooperation zum Thema Barrierefreiheit."
17.06.	Besichtigung der Axamer Pfarrkirche mit Pfarrer Peter Ferner und Alexander Oberlechner vom Denkmalamt. „Gemeinsam wollen wir die Kirche barrierefrei machen."
22.06.	Treffen mit Herrn Felderer. "Er hat eine barrierefreie Ferienwohnung."
24.06.	Wir drehen den 32. Gipfel-Sieg am Zwölferhorn am schönen Wolfgangsee.

07.07.2021	Dreharbeiten zur 1. ORF 2 Fernsehsendung "Stehaufmenschen" in Mittersill.
09.07.	Termin mit Katharina Zierl von der TIROLERIN. "Mein Beitrag im Magazin der Tiroler Versicherung".
14.07.	Termin mit Patrick Golger und Kathrin Franberger. "Projekt Rollstuhltransport im Rettungsdienst."
15.07.	Sommergespräch mit Tobias Pötzelsberger für die Salzburger Nachrichten.
27.07.	Film-Dreharbeiten für unseren TV-Fernsehspot „Bin ich dir peinlich? Du mir nicht“.

„Stehaufmenschen“ – das neue Projekt auf ORF 2
Marianne Hengl besucht Bruno Lemberger auf seinem Bauernhof in Mittersill

Bruno Lemberger war 29, als ein Forstunfall sein Leben schlagartig veränderte. Gerade hatte er als Jungbauer den Hof übernommen. Nun stand er vor dem Nichts. Er erzählt in der Fernsehsendung „Stehaufmenschen“ von seinen bedrohlichen Existenzängsten, der Hilflosigkeit und der großen Angst in einem Pflegeheim zu landen. Doch Bruno Lemberger kämpfte sich im Rollstuhl ins Leben zurück. Er ist trotz seiner schweren Behinderung und Dank der großen Unterstützung seiner Geschwister Bauer geblieben und bewirtschaftet den Hof mit Rindern und Schafen mit der Unterstützung seines Neffen Manuel selbst. Der Landwirt hat in seiner schwersten Lebenskrise geheiratet und ist Vater eines Sohnes, was er angesichts seiner hohen Querschnittlähmung als echtes Wunder sieht. Der Glaube und das Vertrauen an Gott und sein Wille zu leben, haben aus Bruno einen ganz besonderen Botschafter für die Menschheit werden lassen.

18.08.2021	Sommergespräch mit Johanna Constantini für die Tiroler Tageszeitung: Thema "Nobody is perfect!"
19.08.	Tirols Landeshauptmann Günther Platter kommt uns im RollOn-Büro besuchen. „Wir unterschreiben erneut den Vertrag für unser Büro in Innsbruck.“
24.08.	Termin mit Walter Peer. Vorgespräch zum "Social Active Day der Wiener Städtischen Versicherung".
	RollOn-Generalversammlung.
25.08.	Barbara Stöckl trifft die gehörlose Helene Jarmer und Reinhold Bilgeri beim 33. ORF Gipfel-Sieg SPEZIAL in St. Johann in Tirol.

RollOn Austria setzt viele Zeichen, baut Brücken und erweitert somit auch sein unverzichtbares Netzwerk …

RollOn Austria hat diese Begegnung eingefädelt. "Uns verbindet mehr, als uns trennt":

17 Menschen aus dem slw Innsbruck mit ihren Unterstützer_innen und 24 Mitarbeiter_innen der Wiener Städtischen Versicherung, verbrachten einen wunderbaren Tag am Hausberg von Innsbruck.

Im Rahmen des Social Active Day der Wiener Städtischen erkundete das slw Innsbruck den Patscherkofel. Beim gemeinsamen Mittagessen im Gipfelrestaurant kam es zu bereichernden Begegnungen. Es war ein schöner Tag!

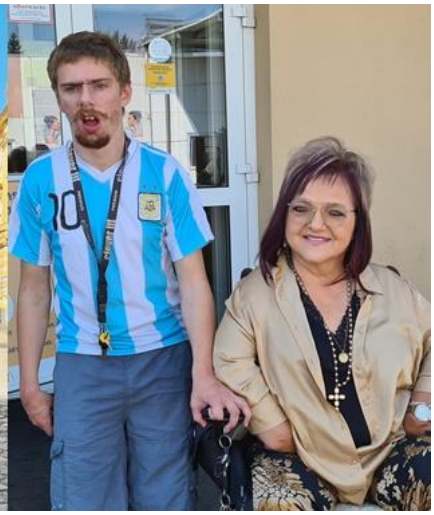
Einmal im Jahr hat RollOn-Obfrau Marianne Hengl die große Ehre, für die Tiroler Tageszeitung und für die Salzburger Nachrichten, jeweils ein Sommergespräch mit einer bekannten Persönlichkeit zu führen.

„Jeder Mensch hat seinen persönlichen Mount Everest“, sagt Psychologin Johanna Constantini im Interview für die Tiroler Tageszeitung. Ihr Vater, der ehemalige ÖFB-Teamchef Didi Constantini ist ein großer Freund von RollOn Austria.

Marianne Hengl trifft Tobias Pötzelsberger für die Salzburger Nachrichten.
THEMA: „Über den Anstand in der heutigen Zeit“ …

Das Land Tirol stellt dem Verein RollOn Austria bereits seit 6 Jahren barrierefreie Büroräumlichkeiten - mitten in der Landeshauptstadt Innsbruck - zur Verfügung. Anfang August wurde der Mietvertrag auf weitere 3 Jahre verlängert und dazu kam Landeshauptmann Günther Platter persönlich im RollOn-Büro vorbei.

01.09.2021 bis 03.09.	**Dienstreise nach Niederösterreich und Oberösterreich.** Begegnung mit der Schauspielerin Ursula Strauss im Stift Melk. „Wir drehen die 6. Folge LICHTblicke und WEGweiser.“ Begegnung mit Sebastian Haas. RollOn Austria und seine Obfrau begleiten den jungen Mann schon viele Jahre in Freundschaft auf seinem Weg.



06.09.	Interview mit einem großen Unterstützer von RollOn Austria, dem Vorstandsvorsitzenden der Moser Holding AG Hermann Petz. Ein Gespräch zum Gipfel-Sieg-Spezial, den die Tiroler Tageszeitung großzügig finanziert hat.
	Termin mit Christian De Zottis und Sonja Niederbrunner. "Tonaufnahme für TV Spot / Finale des Werbespots: Bin ich dir peinlich."

"Nase kratzen" und Berührungsängste abbauen am Füssener Jöchle mit dem Kinderbuch „Marianne und die roten Zauberstiefel“

Hoch oben am Berg … Kindern das Leben mit einer Behinderung nahebringen und ihnen dadurch Hemmungen nehmen, war das Ziel von Michael Schretter, Chef der Sonnenbergbahnen Grän.

„Kinder, was glaubt ihr, was ich ab und zu gerne machen würde, wäre ich nicht behindert?“
Einige Vorschläge von den Kindern kamen, doch es war nicht der richtige dabei. Da löste Marianne das Rätsel.
„Menschen zu umarmen, die ich gernhabe, das wäre schon sehr schön.“
Daraufhin gingen einige Kinder und Erwachsene ganz spontan zu Marianne hin und umarmten sie herzlich.

10.09.2021	Einladung zur Eröffnung der slw Tagesstruktur Wirkstatt Axams.
15.09.	Dreharbeiten der Serie „LICHTblicke und WEGweiser“ mit Andreas Schiestl.
16.09.	Vorstellung "Special Sport Tirol" von Helmut Hauser. Sportverband „Special Olympics Tirol“.
	Special Skitag Kick off Meeting mit der Firma Sunkid, Benny Pregenzer & Co.
20.09.	Aufzeichnung der ORF Radiosendung "Stehaufmenschen" mit Alexander Egger.
22.09.	Gipfel-Sieg Drehtermin im Salzburger Freilichtmuseum. Sabine "Sassy" Holzinger trifft Hans Grugger beim 34. ORF III Gipfel-Sieg von RollOn Austria.
28.09.	Termin mit MMag. Bernhard Franz, Personalreferent in der Diözese Innsbruck: "Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung in der Diözese Innsbruck."
30.09.	Marianne Hengl im Talk mit Kornelia Grundmann: "gabana Online – Die Herbst Akademie für Barrierefreies Bauen 2021."
	Einladung der Lebenshilfe Tirol zur Podiumsdiskussion zum Thema: „Spannungsfeld Selbstbestimmung - zwischen Freiheit und Verantwortung.“

Ein Ort, wo Menschen lernen mit einem Flügel zu fliegen.

Der leuchtende Engel „Das Denkmal für das behinderte Leben“, hat im Rehabilitationszentrum Häring wieder ein schönes zu Hause gefunden …

05.10.2021	Interview mit dem Magazin Q von der Raiffeisenbank Tirol zum Thema „barrierefreies Bauen“.
08.10.	Wir begrüßen „Das Denkmal für das behinderte Leben“ im 1. Rolli-Hotel der Alpen, im Kaunertal.
	Aufzeichnung der Serie LICHTblicke und WEGweiser mit Charly Hafele in der Kolpingkapelle Platz.
11.10. – 12.10.	**Dienstreise nach Wien.** Einladung zur Award-Verleihung „Fundraiserin des Jahres 2021“.
12.10.	Termin im ORF Wien bei Michael Andersch von ORF 2. „ORF 2 Sendung Stehaufmenschen.“
	Treffen mit Dr. Franz-Josef Huainigg. Mitarbeiter in der ORF Abteilung „Humanitarian Broadcasting“.
	Treffen mit Martha Gutschi von der ORF III Programmplanung zum Mittagessen.
12.10.	Termin mit Nikolaus Dorfstetter, MA von NR Präsident Sobotka.

	"03_12_21 Int. Tag der Menschen mit Behinderung."
	Treffen mit Schwedenbomben-Chef Gerhard Schaller. „Weihnachtsaktion 2021 für RollOn Austria.“
13.10.	Termin mit AUVA-Generaldirektor Alexander Bernart. „Anfrage Gipfel-Sieg im RZ Häring.“
19.10.	Vortrag für die Mitarbeiter_innen der Wiener Städtischen Versicherung. „Vorbereitung auf den Social Active Day.“
20.10.	Sprechtag im RollOn-Büro.
30.10.	ORF III LICHTblicke & WEGweiser: Marianne Hengl im Gespräch mit Ursula Strauss.

Die monatliche RollOn-Serie "LICHTblicke & WEGweiser". Der Obfrau von RollOn Austria ist es seit jeher ein großes Anliegen, Menschen mit ihren ganz speziellen Lebensgeschichten und Lebenserfahrungen vor den Vorhang – sprich, auf die Bühne – zu holen. Sie will mit ihren Gästen positive Impulse und Botschaften die Mut machen aussenden – gerade jetzt in diesen herausfordernden Zeiten.

Marianne Hengl im Gespräch mit Andreas Schiestl

"Das Leben geht weiter, halt a bissal schwieriger, aber es ist alles Einstellungssache."

Am 23. August 1993 veränderte ein Arbeitsunfall die Visionen und das Leben von **Andreas Schiestl.**
Er fuhr mit einem Unimog die Piste herunter, dieser überschlug sich plötzlich aus ungeklärter Ursache und schleuderte Andi weit hinaus. Diagnose: komplette Querschnittlähmung ab dem elften Brustwirbel. Eine sehr harte Zeit folgte. „Plötzlich stellt sich mir die Frage, wie kann ich als 25-jähriger Papa im Rollstuhl mit meinem 3-jährigen Sohn im Leben bestehen. Vor allem mein Vater hat sich mit dieser Diagnose sehr schwer getan, weil er doch den lebendigen und lebensfrohen Andreas kannte. Er konnte sich nicht vorstellen, wie ich mit dieser körperlichen Beeinträchtigung Freude am Leben haben kann. Andreas Schiestl erzählt Marianne Hengl auch über die Begegnung mit seiner großen Liebe und wie eine Partnerschaft funktioniert, wenn alle beide im Rollstuhl sitzen.

Charly Hafele leistete Pionierarbeit, indem er vor 20 Jahren den Mut und die Zivilcourage hatte, das erste Rolli-Hotel in den Alpen, das Hotel Weisseespitz im Kaunertal, zu eröffnen. Viele haben ihn dafür belächelt.
Im gesamten Kaunertal hat man schon vor 20 Jahren das Potential des barrierefreien Urlaubs erkannt. Aus dem Mut von Charly Hafele ist der USP einer ganzen Region geworden. Ob rollstuhlgerechte Wanderwege, Monoski-Kurse oder barrierefreie Langlauf-Loipen, kaum anderswo ist das Angebot für einen inklusiven Bergurlaub so groß wie hier. Damit nimmt das Kaunertal eine absolute Vorreiterfunktion ein

Barbara Kößler ist 38 Jahre alt. Als Sozialpädagogin hat sie viele Jahre als Assistentin für Menschen mit Behinderungen gearbeitet. Am 26. Juli 2020 veränderte ein schwerer Verkehrsunfall von einem Tag auf den anderen das Leben von Barbara Kößler. „Im August bin ich auf der Intensivstation in Innsbruck zu mir gekommen und habe in den darauffolgenden Wochen und Monaten realisiert, dass ich jetzt selbst schwerst behindert und hochgradig auf Unterstützung angewiesen bin.“
„Die nächsten Monate waren gezeichnet von Tiefs und Hochs. Im Oktober war ich stabil genug, um die Reise zur Reha nach Bad Häring anzutreten. Wo ich durch eine harte, aber notwendige Schule ging.

Einer meiner größten LICHTblicke in dieser schweren Zeit: Ich kann meine Hand schon wieder fast allein zum Mund bewegen.“

02.11.2021	Moderationsbesprechung mit Gitti Gogl. „Sie wird die RollOn-Ehrenzeichenverleihung in der Villa Blanka moderieren.“
08.11.	Termin mit Markus Koschuh. "Kabarett bei der RollOn-Ehrenzeichenverleihung."
10.11.	Telefonkonferenz mit Franz Hackl: „Briefing zur Laudatio / Ehrenzeichen an Hermann Petz.“

Ein Abend voller Lichtblicke und Wegweiser bei der 3. RollOn-Ehrenzeichen-Verleihung, am 12. November 2021, in der Villa Blanka Innsbruck

Die beiden RollOn-Chefs Marianne Hengl und Jurij Pfauser holen Unterstützer vor den Vorhang, die sich mit Kopf, Herz und Seele für Menschen mit Behinderungen einsetzen. Sie bekommen das RollOn-Ehrenzeichen.

- ☺ **Susanne Riess, Generaldirektorin der Bausparkasse Wüstenrot**
- ☺ **Hermann Petz, Vorstandsvorsitzender der Moser Holding**
- ☺ **Die Geschäftsführer der Bergbahnen Serfaus-Fiss-Ladis**

Kulinarisch wurden wir von Haubenkoch Christian Bickel verwöhnt und die Schüler_innen und Lehrer_innen der Villa Blanka haben uns den ganzen Abend liebevoll begleitet. Moderiert wurde dieser Festakt von der ehemaligen ORF Chefredakteurin Brigitte Gogl. Sie alle haben sich in den Dienst der guten Sache gestellt.

Unser langjähriger Wegbegleiter und verstorbener Freund Robert Barth, hat RollOn Austria ein Vermächtnis hinterlassen.

Robert Barth wollte, dass wir die Möglichkeit schaffen, Menschen auszuzeichnen, die sich mit Herz und Seele und großem Engagement für Menschen mit Behinderungen einsetzen.

Deshalb hat er sich kurz vor seinem Tod auf den Weg zu Schmuckdesigner Ingo Appelt gemacht. Dieser hat, in Kooperation mit Robert Barth, ein wunderschönes Ehrenzeichen als Anstecknadel entwickelt.

25.11.	Film-Dreh LICHTblicke & WEGweiser mit Barbara Kössler.
30.11.	Ein Engel ist ein Engel mit oder ohne Flügel. Carlo Chiavistrelli ist Pate und Gastgeber unserer Leuchtskulptur - dem Denkmal für das behinderte Leben in St. Johann in Tirol.

RollOn Austria und seine Freunde rockten auch 2021 zwei Mal die virtuelle Bühne und schenkten damit Menschen mit Behinderungen ein Gesicht.

Kurz-Film-Beiträge von Menschen mit Behinderungen und deren Freunden, aus allen 9 österreichischen Bundesländern, sollten zum Nachdenken anregen.

- ☺ **Barbara Sima-Ruml,** Architektin und Mama mit Behinderung, **Steiermark**
- ☺ **Christoph Neisen und sein Chef Walter Peer,** der perfekte Arbeitsplatz, **Tirol**
- ☺ **Emma und Arnold Niederegger-Seeber,** Persönliche Assistenz für alle, **Salzburg**
- ☺ **Franz Joseph Huainigg,** der Tod darf kein Geschäftsmodell sein, **Kärnten**
- ☺ **Julia Lau,** trotz Behinderung eine „leidenschaftliche Fashionista" für Mode, **Vorarlberg**
- ☺ **Kurt Mikula & seine Schüler_innen,** Behinderung „begreifen" und Gebärdensprache verstehen, **Salzburg**
- ☺ **Barbara Stöckl trifft Gregor Bloèb und Hannes Kinigadner** beim 31. Gipfel-Sieg von RollOn Austria, **Tirol**
- ☺ **Benedikt Lika,** Dirigent im Rollstuhl und sein Orchester, **Deutschland**
- ☺ **Ö3 Moderator Andi Knoll im Gespräch mit Florian Sitzmann,** Behindertensportler und Buchautor, er verlor bei einem Motorradunfall beide Beine, **Deutschland**
- ☺ **RollOn-Obfrau Marianne Hengl im Gespräch mit Tirols Landeshauptmann Günther Platter,** Vorsitzender der Landeshauptleute-Konferenz, **Tirol**
- ☺ **„Sassy" von die SEER:** Weihnachtsbotschafterin von RollOn Austria, sie präsentiert ein ganz besonderes Schmuckstück, **Oberösterreich**
- ☺ **u.v.m.**

02.12.2021	Dreharbeiten für eine neue RollOn-Kampagne. "Nominiere deinen Engel mit nur 1 Flügel."
	Lokalaugenschein im RZ Häring. "Gipfel-Sieg-Dreh."
07.12.	RollOn-Vorstandssitzung und Budgetabschluss für 2022.
09.12.	TV-Dreh "LICHTblicke & WEGweiser" mit Barbara Stöckl.
	Fernseh-Dreh 35. Gipfel-Sieg im RZ Häring. "Barbara Stöckl trifft Lukas Müller & Harry Prünster."
10.12.	PREMIERE der 1. ORF 2 Sendung "Stehaufmenschen mit Bruno Lemberger." RollOn Austria ist happy!
16.12.	Einladung zur Fernsehsendung Licht ins Dunkel mit Elias P.
18.12.	Weißbach bei Lofer im „Engel-Fieber.“ Das Denkmal für das behinderte Leben setzt im Salzburger Pinzgau ein starkes Zeichen.

Barbara Stöckl & Marianne Hengl präsentieren am „Internationalen Tag der Gebärdensprache“ den 33. Gipfel-Sieg von RollOn Austria, aus St. Johann in Tirol. *Helene Jarmer (sie ist gehörlos) trifft Reinhold Bilgeri.*

Unter dem Motto „Gipfel-Sieg“ startete RollOn Austria im Oktober 2012 eine noch nie dagewesene Gesprächs-Serie:

Wir stellen in menschlich starken Portraits jeweils zwei Menschen „auf Augenhöhe“ vor, die auf unterschiedlichste Weise schwere und ehrgeizige Lebensabschnitte zu einem persönlichen „Gipfel-Sieg“ gemacht haben.

ORF III
Kultur und Information

ORF 2

Mittlerweile haben wir schon 35 Folgen Gipfel-Sieg gedreht und Barbara Stöckl als Moderatorin schafft es immer wieder bravourös die Höhen und Tiefen ihrer Gäste zu beleuchten.

RollOn Austria schenkt Menschen mit Behinderungen ein Gesicht. Mit unseren Fernseh-Formaten und Live-Streams, aber auch mit unserer Radiosendung „Stehaufmenschen“ haben wir viele Möglichkeiten geschaffen, um Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft selbstbewusst zu positionieren.

Ein TV-Interview mit Tirols Landeshauptmann Günther Platter zum "Internationalen Tag für Menschen mit Behinderung"

RollOn-Obfrau Marianne Hengl im Gespräch mit Tirols Landeshauptmann Günther Platter, dem Vorsitzenden der Landeshauptleute-Konferenz über die Pflegesituation im Land, über die Verletzbarkeit der menschlichen Würde und über mehr Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft.

Der erfolgreichen Kampagne von RollOn Austria "Bin ich dir peinlich", folgt im Februar 2022 der TV- und Kinospot. Es wurde schon gedreht … ☺

RollOn Austria und das Salzburger Freilichtmuseum freuen sich auf eine nachhaltig gute Zusammenarbeit im Sinne von mehr Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen.

Wir feiern das Leben

„Unser Denkmal für das behinderte Leben“, von Papst Franziskus persönlich bei einer Audienz in Rom gesegnet, war schon an vielen Orten zu Gast. Und heute am 18. Dezember 2021 steht "der Engel mit einem Flügel" einige Wochen in meiner geliebten Heimat **Weißbach bei Lofer,** da wo ich liebevoll im Kreise meiner Familie aufgewachsen bin“, so RollOn-Obfrau Marianne Hengl.

Pfarrer Gerhard Fuchsberger segnete das Denkmal mit einer wichtigen Botschaft: „Jedes Leben ist von Gott gewollt und keiner von uns hat das Recht über das Sein oder Nichtsein eines Lebens zu urteilen.“

RollOn-Obfrau und Initiatorin Marianne Hengl: „Kein Mensch ist perfekt, jeder ist anders. Auch behinderte Menschen kann man erst kennenlernen, wenn man ihnen mit Wertschätzung, die jeder Mensch verdient, unvoreingenommen begegnet. Jeder hat seine persönliche Lebensgeschichte mit Höhen und Tiefen und muss seinen Weg finden, auch wenn dieser oft mühsam und steinig ist.“

Bürgermeister Josef Hohenwarter hatte sich für diesen Anlass auch etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Er stellte in seiner Bäckerei Auvogel 600 Stück Engel-Lebkuchen mit nur einem Flügel her. Mit diesen Süßigkeiten wurden Spenden für RollOn Austria lukriert.

Das ganze Dorf war unterwegs um den vielen Menschen mit Behinderungen, die aus nah und fern angereist waren, die Ehre zu erweisen. **Auch Salzburgs Soziallandesrat Dr. Heinrich Schellhorn war unter den zahlreichen Gästen.**

Skeleton Pilotin Janine Flock wird Botschafterin von RollOn Austria.

„RollOn Austria, die Initiative von Marianne Hengl und ihrem Team, ist eine wundervolle Plattform für Menschen, die unglaubliche Lebensaufgaben zu bewältigen haben, deren Geschichten Mut, Motivation, Lebensfreude und Zusammenhalt vermitteln.

Als Botschafterin versuche ich in das Leben dieser starken Menschen einzutauchen und dadurch noch mehr Bewusstsein für ihre Anliegen zu schaffen.

Ihre Sorgen gehen uns alle etwas an und es bereitet mir eine Herzensfreude RollOn Austria und deren "Stehaufmenschen" zu unterstützen!“

Nicht über uns, sondern mit uns ...
RollOn-Mitglied Fabienne M.: "Wir wollen nicht immer als Bittsteller auftreten müssen, denn das verletzt unsere Würde … und meine blau lackierten Fingernägel sollen Ausdruck dafür sein, dass ich gelernt habe meine verkrümmte Hand zu lieben."

Innsbruck, Wien / Tiroler Tageszeitung: 12.10.21 – Der Dachverband der österreichischen Spendenorganisationen (Fundraising Verband Austria) prämiert jedes Jahr herausragende Leistungen in der Spenderkommunikation. Die diesjährige Verleihung des renommierten Fundraising Awards fand am Montagabend in Wien statt.

Die Awards wurden in sieben Kategorien an namhafte NPOs und Agenturen verliehen. Höhepunkt war die Vergabe des Awards „Fundraiserin des Jahres“ an Marianne Hengl für ihr jahrzehntelanges Engagement um „RollOn Austria – Wir sind behindert“.

Als Behindertenaktivistin kämpft Marianne Hengl seit über 30 Jahren für bessere Lebensbedingungen und mehr gesellschaftliche Akzeptanz von Menschen mit Behinderung, heißt es in der Begründung der Jury.

„Diesen Preis widme ich all unseren RollOn-Engeln, denn ohne sie könnten wir niemals so erfolgreich, nachhaltig die behinderte Welt verändern“, so eine dankbare Marianne Hengl.

"Hut ab" vor all unseren RollOn-Engeln

Wie für jeden von uns war auch das Jahr 2021 wieder eine große Herausforderung.
Um unseren Betrieb und unseren intensiven Einsatz für Menschen mit Behinderungen in gewohnter Weise leisten zu können, mussten wir unsere Segel abermals neu ausrichten. Gerade in Zeiten wie diesen, ist unsere Öffentlichkeitsarbeit unerlässlich, damit auch Menschen mit Behinderungen nicht vergessen werden und - in Zeiten „des Abstand haltens" - ihr Gesicht nicht verlieren.
Es ist wieder gelungen, uns an die geänderten Gegebenheiten anzupassen, Arbeitsplätze zu vermitteln und auch neue Veranstaltungsformate im Rahmen von Live-Streaming, oder neue Fernsehformate anzubieten. Mit dieser Form der Öffentlichkeitsarbeit konnten noch mehr Menschen erreicht und auch ursprüngliche Einnahmenausfälle wieder wettgemacht werden. Wir haben wieder viel gearbeitet, damit wir ja nicht untergehen.

Unsere RollOn-Engel, die treuen Mitglieder und Förderer von RollOn Austria waren beständig und so treu auch im 2. Corona-Jahr an unserer Seite. Nur ihnen haben wir es zu verdanken, dass es uns auch 2021 wieder gelungen ist, mit einer schwarzen Zahl dieses außergewöhnliche Jahr abzuschließen.

Auch wenn große Sorgen und Ängste – von einer Minute auf die andere - unser Leben auf den Kopf gestellt haben, werden wir niemals die vielen kleinen und großen Wunder vergessen, die geschehen sind, sie haben uns gerettet und verändern mit uns gemeinsam auch weiterhin „die behinderte Welt".

„NICHT OHNE MEIN TEAM UND DEN VORSTAND“

Jurij, Andrea, Ursula, Sabine G., Doris, Caroline, Sabine K., Inge, Ellen, Marco und Lukas.
Kristin & Hans.

Mein erfolgreiches Wirken für die „behinderte Welt“ kommt nicht von ungefähr:
Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind meine „Pfeiler“, die mein Wirken quasi potenzieren – ohne sie wäre mein/unser Engagement schlichtweg unmöglich. Die Finanzierung meines Teams habe ich vielen „Engeln“ zu verdanken, die uns mit ihrer unbeschreiblichen Unterstützung helfen „die behinderte Welt“ besser und schöner zu machen.

VORSCHAU 2022 - RollOn Austria!

28_01_22	Special Skitag mit der Firma Sunkid
15_02_22	PREMIERE TV-Spot BIN ICH DIR PEINLICH
10_03_22	Alexander Ledermair in LICHTblicke und WEGweiser
30_03_22	RollOn Wallfahrt
09_04_22	RollOn on (Rad-)Tour von Kurt Mikula
25_09_22	Frühschoppen für RollOn Austria am Zwölferhorn
14_10_22	RollOn lacht sich krumm am Zwölferhorn
25_11_22	25. RollOn-Benefizgala im Congress Innsbruck
25_11_22	Das RollOn-Ehrenzeichen wird verliehen

- TV-Dreharbeiten für ORF 2 „Stehaufmenschen“ mit Maria Erlacher
- TV-Dreharbeiten für ORF III Gipfel-Sieg
- ORF Radio-Tirol-Sendungen „Stehaufmenschen“
- Dienstreise in die Steiermark, ins Burgenland …

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse
IBAN: AT85 2050 3062 0000 4262 - Verein RollOn Austria